



JOURNAL 1/2023

NEWSLETTER DES WOELFL-HAUSES BONN

1. MÄRZ 2023



Liebe Mitglieder und Freunde der beiden Woelfl-Gesellschaften und der Woelfl-Häuser Bonn und Straßwalchen!

2023 feiern wir den 250. Geburtstag unseres mittlerweile international wiederentdeckten Pianisten und Komponisten Joseph Woelfl. In diesem Jahr werden zahlreiche Ensembles des Komponisten gedenken, darunter Ensembles der Berliner und der Wiener Philharmoniker, der Pianist Michael Korstick im Beethoven Haus in Bonn.

Im Jubiläumsjahr planen das Woelfl-Haus Bonn und die Internationale Joseph-Woelfl-Gesellschaft mit neuem Sitz in Straßwalchen ein zweiteiliges Jubiläumssymposium zu Ehren des zu seinen Lebzeiten in der gesamten damaligen Musikwelt erfolgreichen Klaviervirtuosen und Komponisten. Eine großartige Hommage an den Komponisten bildet die erstmalige Aufnahme von Klavierwerken Woelfls in die International Telekom Beethoven Competition 2023.

In Kooperation mit unseren Partnerinstituten – Universität Bonn, Beethoven-Haus Bonn, Institut Français Bonn, Richard-Wagner-Verband Bonn e.V. und dem Ortsverein Bonn-Köln der Deutschen Thomas Mann-Gesellschaft – laden wir Sie herzlich zum Jubiläum ein, in dem es nicht nur Konzerte und Vorträge geben wird, sondern zum Jahresende auch die Eröffnung des Joseph-Woelfl-Museums Bonn.

Viel Freude bei der Lektüre und herzliche Grüße, Ihre

Margit Haider-Dechant



INHALTSVERZEICHNIS

MITTEILUNGEN

Woelfl Journale	2
Künstlerische Erfolge junger Mitglieder der JWGB	2
Zum Gedenken	3
Mitgliederversammlung JWGB, Bonn	3
VI. Internationales Joseph-Woelfl-Symposium Teil I	3
NEU: Woelfl Shop	3

RÜCKBLICK	4
-----------	---

FORUM

Neues zum Woelfl-Museum	10
Joseph Woelfl—Verzeichnis lieferbarer Werke	11
Serenade im Garten des Woelfl-Hauses am 04.07.2023	11

VERANSTALTUNGSVORSCHAU	12
------------------------	----

MITTEILUNGEN

Woelfl-Journale

Da die Internationale Joseph-Woelfl-Gesellschaft mit Sitz in Straßwalchen höchst erfreuliche eigenständige Aktivitäten entwickelt, bietet sie in Zukunft an jedem 01.06. und 01.12. ein eigenes Journal an. Die JWGB bleibt bei ihren Terminen 01.03. und 01.09., sodass Sie in Zukunft vierteljährlich mit österreichischen und deutschen Informationen über Woelfl-Aktivitäten versorgt werden.

Künstlerische Erfolge junger Mitglieder der JWGB

Susanne Kapfer, dank ihrer hervorragenden Auftritte im Woelfl-Haus in Bonn bestens bekannt, hat an der Hochschule für Musik und Theater in München am 08. Februar 2023 ihr Master-Studium in Liedgestaltung mit der sensationellen Beurteilung 1.0 abgeschlossen. Thema: *Zwischen Mythos und Mythologie – eine fabelhafte musikalische Reise*. Ihre Interpretation von Woelfls Ballade *Die*



Geister des Sees wurde von den Professoren besonders gewürdigt.

Meine frühere Studentin und langjähriges Mitglied der JWGB **Dr. Barbara Maria Mayer**, Pianistin und Musikwissenschaftlerin, konnte am 16. Februar 2023 bei der *FANNY MENDELSSOHN INTERNATIONAL COMPETITION* in der Professional-Piano Category den „Absolute First Prize“ gewinnen.

Unmittelbar vor Editionsabschluss erreichte uns noch die wunderbare Nachricht, dass Barbara Mayer aufgrund des 3. Preises bei der *American Virtuoso International Music Competition* in der Sparte „Zeitgenössische Musik im Fach Klavier“ eine Einladung zu einem Auftritt in der Carnegiehall erhalten hat.

Wir gratulieren beiden Künstlerinnen auf das Herzlichste!

Fotonachweise: ©wildundleise.de, ©Shirley Suarez



Zum Gedenken

Auch in diesem Journal haben wir die traurige Pflicht, den Verlust eines langjährigen Mitglieds der JWGB bekanntgeben zu



müssen, denn unser lieber Freund Heinz-Günter Klein (Mitgliedsnummer 49) hat uns am 25.11.2022 für immer verlassen. Er wird mit seiner Liebe, Güte und Hilfsbereitschaft unvergesslich bleiben.

Sa | 29.04.2023 | 16:00 Uhr Mitgliederversammlung der JWGB

Am Samstag, den 29. April 2023 findet um 16:00 Uhr im Woelfl-Haus die nächste Mitglieder-Versammlung statt. Bitte reservieren Sie schon jetzt diesen Termin. Endlich kann die MV wieder live stattfinden.

VI. Internationales Joseph-Woelfl-Symposium—Teil I.

Vom 12.05.2023—14.05.2023 wird unter der Schirmherrschaft von Dr. Helga Rabl-Stadler in Straßwalchen das VI. Internationale Sympo-

sium zum 250. Geburtstag Joseph Woelfls – Teil I – angeboten. Details stehen demnächst auf unserer Homepage zur Verfügung.

NEU: Woelfl Shop

Im Zuge Woelfls 250. Geburtstag können unsere Freunde und Mitglieder exklusiv Woelfl-Souvenirs erwerben. Neben dem Highlight unseres Woelfl Blocks, erstellt von der Designerin Kathrin Hantschmann, bieten wir dieses Jahr Postkarten, Sticker, Briefmarken und Einkaufstaschen für kleines Geld an. Kommen Sie vorbei an unserem Verkaufsstand im Woelfl-Haus, der immer während unserer Konzerte ausgestellt ist, oder senden Sie uns eine Nachricht, wenn Ihnen einer unserer Merchandise Artikel gefallen sollte. Mit jedem gekauften Artikel unterstützen Sie die Finanzierung der Veranstaltungen!



RÜCKBLICK

WOELFL-HAUS BONN – 2023 (SEPTEMBER—FEBRUAR)

Die hier aufgelisteten Veranstaltungen des letzten halben Jahres belegen einmal mehr die berechnigte Bezeichnung des Woelfl-Hauses Bonn als Kultur- und Wissenschaftszentrum.

4.9.2022 Andreas Theobald Trio



„Woelfl und ...“ –
Konzertreihe der JWGB

Beim letzten Open-Air-Konzert der Saison sorgte das Andreas Theobald Trio für gute Laune und wippende Füße. Das Trio war kurzfristig für das ursprünglich geplante Jazzensemble „Straight Four“, das wegen Erkrankung absagen musste, eingesprungen und füllte



Nicht erwähnt sind Vorlesungen von Margit und Hermann Dechant für die Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn, die ebenfalls im Woelfl-Haus angeboten werden.



den Abend mit einem abwechslungsreichen Jazzprogramm, komponiert von Andreas Theobald. Bei seiner charmannten und humoristischen Moderation offenbarte er dabei ebenso hohe Qualitäten wie als Pianist am Flügel. Luca Müller am Bass spielte gefühlvoll und gelassen, Lukas Schwegmann entlockte seinem Schlagzeug fantasievolle Klänge. Ein entspannter und anregender Abend!

2.10.2022 Offenbach Cello-Duo - Zwei Celli erobern die Welt



„Woelfl und ...“ –
Konzertreihe der JWGB

Die Förderung von Nachwuchskünstlern zählt zu den wichtigen Aufgabenbereichen der beiden Woelfl-Gesellschaften und Woelfl-Häuser. Viele der bei uns



aufgetretenen jungen Hochbegabungen können Sie inzwischen auf internationalen Bühnen und Opernhäusern bewundern.

Am Sonntag, den 02.10. hatte das Publikum im Konzert des Offenbach-Cello-Duos die Chance, mit Roger Morelló Ros und Javier Huerta Gimeno zwei exzellente spanische Nachwuchs-Cellisten kennenzulernen, die bereits sensationelle Preise bei internationalen Wettbewerben errangen. Ein buntes Programm mit Werken von Isaac Albéniz, Jean-Baptiste Barrière, George Bizet, Joseph Haydn, Jacques Offenbach und Woelfl wurde mit sprühendem Temperament vorgelesen. Das Duo begeisterte mit seinem perfekten Zusammenspiel sowie der charmannten Moderation das Publikum.

15.10.2022 Thomas Mann in Georgien

In einem Gemeinschaftskonzert der Deutschen Thomas-Mann-Gesellschaft e.V. Ortsverein Bonn-Köln mit dem Woelfl-Haus Bonn verwies Natia Cholidze in ihrem Vortrag über Thomas Manns Meisterwerk „Der Zauberberg“ auf dessen sinfonische Architektur. Dank ihrer schlüssigen Analyse gelang ihr der Nachweis, dass der Roman „vollständig anhand



einer sinfonischen Struktur aufgebaut“ ist. Die wissenschaftliche Auseinandersetzung mit der Thomas-Mann-Rezeption in Georgien umrahmten Nino Winbergen-Shatberashvili und Rezo Tschchikwischwili mit georgischer Musik. Vor landschaftlichen Impressionen Georgiens auf der Leinwand trugen die beiden die Musik von Berühmtheiten des Landes schwungvoll und leidenschaftlich vor.

22.10.2022 Mythentrilogie



An diesem Abend kamen Schlüsselszenen der beiden Werke „Iphigenie auf Tauris“ von Christoph Willibald Gluck (1779) sowie „Daphne“ von Richard Strauss (1938) zur Aufführung. Im Gespräch mit den Künstlerinnen und Künstlern wurden in lockerer und unterhaltsamer Weise zentrale Fragen zu den Werken, vor allem aber auch zum Verhältnis von Mythos und modernem Musiktheater beleuchtet. Alexandra von

der Weth und Roland Tchet sorgten für einen kurzweiligen Dialog. Angeführt wurde das hervorragende Sänger-Trio vom Publikumsliebbling Alexandra von der Weth, gefolgt von Jan Rusko und Miljenko Turk, der erstmals im Woelfl-Haus aufgetreten ist. Am Flügel begleitet hat der Dirigent und Pianist Roland Tchet.



29.10.2022 Österreichischer Nationalfeiertag

Am 29.10.2022 erhielt das Woelfl-Haus den ehrenvollen Auftrag, die Feier zum Österreichischen Nationalfeiertag auszurichten. Der Präsident des Vereins der Auslandsösterreicher in Bonn, Dr. Jürgen Em, leitete souverän die Veranstaltung und stellte dem Bonner Publikum den Österreichischen Generalkon-



sul Georg Schmidt vor, der aus Düsseldorf angereist war. Im Mittelpunkt stand eine Doppel-Conference des Ehepaares Margit und Hermann Dechant zur alten Österreichischen Kaiserhymne, die ihr 225-jähriges Jubiläum feierte und die heute die Grundlage für die Deutsche Bundeshymne bildet. Die Veranstaltung beendete ein Empfang mit Bewirtung in gelöster Atmosphäre.



6.II.2022 Duo-Konzert Violine-

„Woelfl und ...“ – Konzertreihe der JWGB

Die international ausgewiesene Violinistin Franziska Pietsch mit ihrer ebenfalls renommierten Begleiterin Maki Hayashida gestalteten einen brillanten Konzertsamstag, der beim Publikum stürmische Ovationen hervorrief. Das Programm eröffnete eine packende Interpretation des Grand-Duo Op. 31 in d-Moll von Joseph Woelfl, dem Werke von B. Bartók, E. v. Dóhnanyi und E. Grieg folgten. Das Konzert wurde zwei Tage später durch eine herausragende Rezension im Bonner General-Anzeiger gewürdigt.



28.II.2022 CDU Kulturempfang



„Ein Haus, nicht nur für Musik“, titelte der General-Anzeiger über die Veranstaltung der CDU, die Ina Brandes, Kulturministerin von NRW, als Hauptrednerin beehrte. Stimmungsvoll eingeleitet wurde der Abend von Katharina Hack, Mitglied der JWGB, mit dem langsamen Satz aus Woelfls berühmter Sonate in c-Moll Op. 25. Der Kreisvorsitzende der CDU Bonn, Bezirksbürgermeister Bad Godesberg, Stadtverordne-

ter und Bezirksverordneter Christoph Jansen sowie Dr. Ulla Sautter, zweite Bürgermeisterin der Stadt Bonn, steuerten weitere Wortbeiträge bei. Die Veranstaltung mündete in einem lebendigen Empfang, bei dem etwa 60 Teilnehmer bei petits fours und Getränken eingehend über kulturpolitische Themen diskutierten.



4.I2.2022 Duo-Konzert Saxophon-Klavier

 „Woelfl und ...“ – Konzertreihe der JWGB

Das Spitzenduo Kristina Zelenina und Roman Markelov präsentierte bekannte Opernarien und andere Highlights in der Besetzung für Saxophon und Klavier. Mit Freude wird auch Joseph Woelfl „von oben“ die Bearbeitung seines „Marschs für die spanischen



Patrioten mit anschließender Rule Britannia“ miterlebt haben, denn er hätte mit Sicherheit auch für Saxophon Werke verfasst, wenn es dieses Instrument am Beginn des 19. Jahrhunderts schon gegeben hätte. Roman Markelov, vielfacher Preisträger internationaler Wettbewerbe und bereits mit 27 Jahren Assistent an der Hochschule für Musik und Tanz Köln, hat mit seiner Pianistin Kristina Zelenina das Publikum in neue Klangwelten entführt.

15.12.2022 fragments shored against ruins: 100 Jahre WASTE LAND

 „Woelfl und ...“ – Konzertreihe der JWGB



„Es war ein fordernder und inspirierender literarisch-musikalischer Abend, den das Publikum im voll besetzten Saal des Bonner Woelfl-Hauses mit T. S. Eliots ‘The Waste Land’ erlebte“

Generalanzeiger, 19. Dezember 2022.

Am 15. Dezember 2022 jährte sich die Erstveröffentlichung von T. S. Eliots großer Dichtung „The Waste Land“ zum 100. Mal. Die Universität nahm dies gemeinsam mit dem Woelfl-Haus Bonn zum Anlass, um Teile dieses Schlüsseltextes der internationalen

Klassischen Moderne, umrahmt von Werken von Debussy, Purcell, Ravel, Schubert, Vierne und Wagner vorzutragen. Der Abend erzielte beim Publikum großes Interesse und Zustimmung.

Für die künstlerische Gestaltung sorgten: Alexandra von der Weth (Sopran), Tonio Schibel (Violine), Margit Haider-Dechant (Klavier), Roland Techet (Klavier), Imke Lichterfeld (Rezitation des englischen Textes), Bernt Hahn (Rezitation des deutschen Textes), Stefan Plasa (Moderation und Neuübertragung).



8.1.2023 Neujahrskonzert

 „Woelfl und ...“ – Konzertreihe der JWGB

Das Woelfl-Gedenkjahr 2023 wurde euphorisch mit einem Crossover von Woelfl über Sting bis hin zu Korngold und zum Schluss mit der Zugabe „Somewhere over the rainbow“ eingeläutet und gefeiert. Das Duo Elisabeth Menke und Jens Kratzenberg am Klavier hielten ihr Versprechen, das Alte Revue passieren zu lassen und das Publikum musikalisch in „neue Welten“ einzuführen. Zum Schluss gab es einen Sektempfang und ausgedehnte Diskussionen.



3.2.2023 Von nahen Ländern und Menschen

In Zusammenarbeit der GÖRRES GESELLSCHAFT | Zur Pflege der Wissenschaft mit der Joseph-Woelfl-Gesellschaft Bonn fand am 03.02. in der Aula des Collegium Albertinum mit dem prominenten deutschen Literaten Hanns-Josef Ortheil und Margit Haider-Dechant unter dem Titel *Von nahen Ländern und Menschen* ein musikalischer Dialog um Robert Schumann statt.

In der Rezension des General-Anzeigers wurde die perfekte Abstimmung zwischen Text und Musik sowie das seelenvolle Spiel von Margit Haider-Dechant besonders herausgestellt.

5.2.2023 Klaviertrio

 „Woelfl und ...“ – Konzertreihe der JWGB

Nachdem das fulminante Konzert von Franziska Pietsch (Violine) mit ihrer Partnerin Maki Hayashida (Klavier) im November mit einer hervorragenden Rezension im Bonner General-Anzeiger bedacht wurde, waren die Erwartungen an das durch die Cellistin Hila Karni ergänzte Klavier-Trio besonders hoch. Sie



wurden in vollem Umfang erfüllt: Die drei hochqualifizierten Musikerinnen interpretierten Werke von Woelfl, Beethoven, Dvorak und (als Zugabe) Franz Liszt mit eindrucksvoller Intensität, die vom Publikum mit begeistertem Applaus aufgenommen wurde.

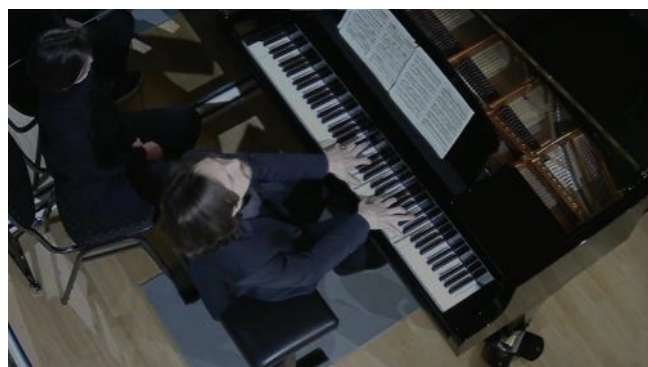


10.2.2023 Thomas Mann: Leiden und Größe Richard Wagners

1933 hielt Thomas Mann im Auditorium Maximum der Münchener Universität einen Festvortrag zum Thema „Leiden und Größe Richard Wagners“. Dies nahm der Richard-Wagner-Verband Bonn, in Kooperation mit der Deutschen Thomas-Mann-Gesellschaft Ortsverein BonnKöln, der Universität Bonn und dem Woelfl-Haus Bonn, zum Anlass, 90 Jahre später auf den Tag genau, am Freitag, den 10.02.2023 um 19:00 Uhr einen Vortrag in Form einer Lesung mit Musik anzubieten. Bernt Hahn rezitierte souverän Thomas



Mann, Georgy Voylochnikov umrahmte die Texte eindrucksvoll am Klavier mit Werken von Nietzsche, Schulhoff und Wagner. Der Abend hinterließ beim Publikum einen tiefen Eindruck.

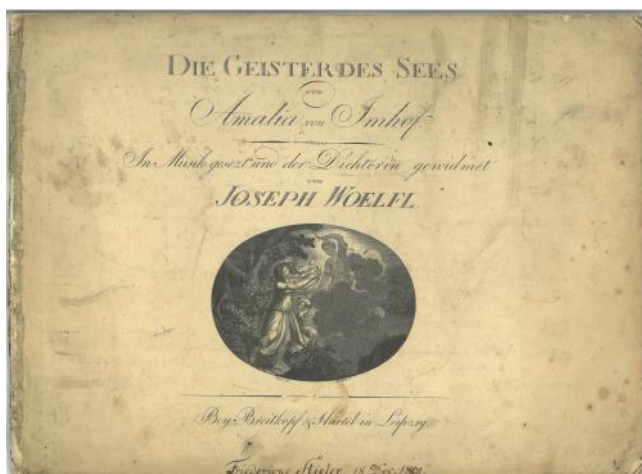


FORUM

NEUES ZUM WOELFL-MUSEUM

Ingrid Bodsch

Rückblick und Ausblick auf die Erweiterung der Sammlung der Joseph-Woelfl-Gesellschaft Bonn e.V. und auf das geplante Woelfl-Museum im Bonner Woelfl-Haus. Während vor der Realisierung des größten Wunsches im Joseph Woelfl-Jahr 2023, dem Komponisten und Klaviervirtuosen bis Weihnachten dieses Jahres, an dem sich sein Geburtstag zum 250. Mal jährt, ein ihm gewidmetes Museum im Bonner Woelfl-Haus zu eröffnen, noch erhebliche Hürden finanzieller Natur stehen, ist die Planung und Konzeption weit gediehen. Dazu gehört auch die Sammeltätigkeit, die manchmal das Glück hat, auf so großzügige Menschen wie Renate Matthäi und Wolfgang Röhl zu stoßen, die eine gesuchte Preziosie wie die bei Breitkopf & Härtel 1800 herausgegebene Woelfl-Vertonung *Die Geister des Sees* nach einer Ballade von Amalie von Imhoff (vgl. Abbildung des Titeltupfers) der JWG Bonn e.V. und damit dem Museum als Geschenk überlassen.



Die Geister des Sees | von Amalia von Imhof | In Musik gesetzt und der Dichterin gewidmet von Joseph Woelfl, Notendruck mit gestochener Titelblatt, Illustration in Gestalt einer Vignette, erste Ausgabe, Breitkopf & Härtel, Leipzig 1800 (Eigentum der JWG Bonn e.V., Geschenk von Renate Matthäi, 2022).

Dr. Ingrid Bodsch, Kuratorin, Februar 2023

Meistens aber müssen die begehrten Objekte aber doch bei Auktionen, im Kunst- und Antiquariatshandel und von Privatpersonen käuflich erworben werden, wobei natürlich die Leistbarkeit ebenso eine Rolle spielt wie die Abwägung eines Kaufs im Hinblick auf gerechtfertigte, möglichst günstige Preise. Manches muss man aufgrund der Höhe eines an sich völlig akzeptablen Preises aus diesen Gründen leider mit großem Bedauern ziehen lassen. Dafür erfreuen andere sich eröffnende Möglichkeiten das Herz der Kuratorin. So konnten auch 2022 bis zum Anfang dieses Jahres u. a. einige schöne gestochene Porträts von Musikerkolleginnen und Musikerkollegen von Joseph Woelfl erworben werden, ebenso Ansichten von Städten und Örtlichkeiten, in denen sich der seit seinem 17. Lebensjahr viel Gereiste, der die letzten 7 Jahre seines Lebens London zu seinem Wohn- und Wirkungsort machte, aufgehalten hat. Ein besonderer Glücksfall ergab sich jüngst, als ich tatsächlich eine frühe und bisher nur in einer öffentlichen Sammlung weltweit nachweisbare, seltene Ansicht des seit 200 Jahren längst abgebrochenen sog. Klebergartens in München ausfindig machen und erfolgreich „an Land ziehen“ konnte. Damit verfügt die Sammlung über eine bildliche Darstellung des Orts, an dem der junge Woelfl im Juli 1791 als Klaviervirtuose seinen ersten bisher nachweisbaren öffentlichen Auftritt außerhalb seiner Heimatstadt Salzburg hatte.

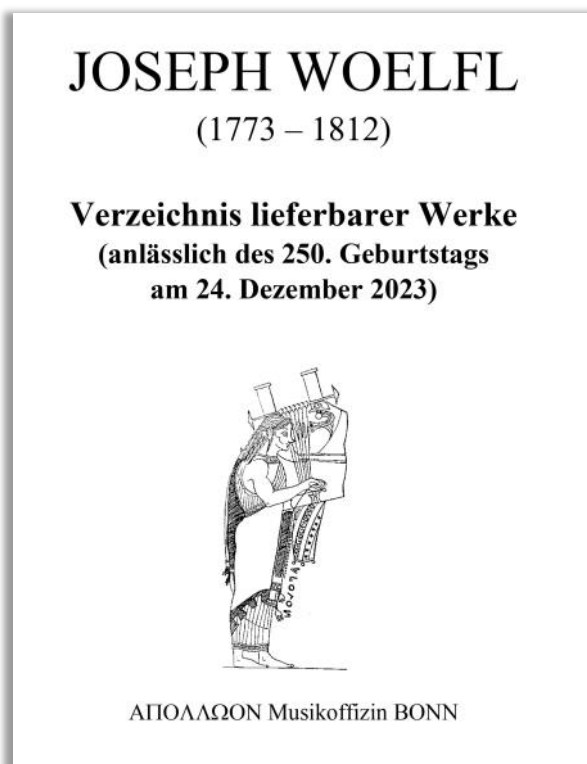
JOSEPH WOELFL – VERZEICHNIS LIEFERBARER WERKE

Hermann Dechant

Als im Jahre 1999 der Verlag APOLLON Musikoffizin in Wien gegründet wurde, geschah dies auch bereits in der Absicht, in Zukunft Werke von Joseph Woelfl zu publizieren. Denn es war vorauszusehen, dass große Verlage Woelfl vorerst nicht berücksichtigen würden, solange sein Name in der Öffentlichkeit nicht ausreichend bekannt war.

Als der Verlag 2013 nach Bonn übersiedelte, wies das Verlagsverzeichnis bereits eine Reihe von Werken Woelfls auf, ein erstes Käuferinteresse stellte sich ein. In Bonn wurden Publikation und Werbung intensiviert, der Verkauf von Woelfls Musik nahm zu.

Anlässlich der 250. Wiederkehr von Joseph Woelfls Geburtstag am 24. Dezember 2023, legt Apollon Musikoffizin ein *Verzeichnis lieferbarer Werke* vor, das laufend erweitert wird. Dieses Verzeichnis kann sowohl via Download eingesehen, oder in Druckversion (auf Bestellung) erworben werden.



Von den insgesamt bisher bekannte 640 Werken Woelfls, sind davon bei derzeitigem Stand etwa 100 Werke erfasst, welche die Sparten Oper, Symphonie, Konzert, Lied, Kammermusik und Klaviermusik beinhalten.

SERENADE IM GARTEN DES WOELFL-HAUSES AM 04.07.2023

Hermann Dechant

Anlässlich des Sieges bei Veimeiro im Jahre 1810 gegen Napoleon, bei dem die Engländer den Spaniern behilflich waren, schrieb Woelfl eine Komposition für Klavier, um die spanischen und englischen Soldaten zu ehren. Dabei gelang ihm eine originelle Einbettung des „Rule Britannia“ in ein Rondo. Hermann Dechant hat diese Komposition in ein Bläseroktett umgewandelt, das am Sonntag, den 4. Juli 2023, im Park des Woelfl-Hauses uraufgeführt wird.



VERANSTALTUNGSVORSCHAU

WOELFL-HAUS BONN – 20223 (MÄRZ—AUGUST)

So | 5.3.2023 | 16 Uhr

Klavierduo Tanaka-Dziurbiel



„Woelfl und ...“ –
Konzertreihe der JWGB

Chiemi Tanaka und Krzysztof Dziurbiel
Werke von Beethoven, Brahms, Ries und Woelfl

So | 2.4.2023 | 16 Uhr

Anders Muskens am Broadwood



„Woelfl und ...“ –
Konzertreihe der JWGB

Anders Muskens
Werke von Beethoven, Dussek, Mozart und Woelfl

Sa | 6.5.2023 | 19 Uhr

**Bayreuther Inszenierungen im Film
Der Chéreau-Ring von 1976 – Ma-
king Of**

Musikalische Leitung: Pierre Boulez, Inszenie-
rung: Patrice Chéreau

So | 7.5.2023 | 16 Uhr

Gitarrenduo



„Woelfl und ...“ –
Konzertreihe der JWGB

Florian Palier und Christian Haimel
Werke von Gattermeyer, Händel, Palier, Piazzolla,
Rebay, Sulzer und Woelfl

**12. - 14.5.2023 | Straßwalchen,
Österreich**

**VI. Internationales Symposium
zum 250. Geburtstag von Joseph
Woelfl - Teil I: Straßwalchen**

„Woelfl und Mozart in Straßwalchen“

So | 21.5.2023 | 19 Uhr

**Bayreuther Inszenierung im Film
der Chéreau-Ring von 1976 – „Das
Rheingold“**

Musikalische Leitung: Pierre Boulez, Inszenie-
rung: Patrice Chéreau

So | 4.6.2023 | 16 Uhr

Hofkonzert (Open-Air)



„Woelfl und ...“ –
Konzertreihe der JWGB

Bläserensemble Andreas Gosling
Werke von Beethoven und Woelfl

Di | 13.6.2023 | 19 Uhr

Ein Abend aus Salzburg

Vortrag von Prof. Alfred Winter

Sa | 17.6.2023 | 19 Uhr

**Bayreuther Inszenierungen im Film
Der Chéreau-Ring von 1976 –
„Walküre“**

Musikalische Leitung: Pierre Boulez, Inszenie-
rung: Patrice Chéreau

So | 18.6.2023 | 16 Uhr

Zwischen Musik und Medizin

Gesprächskonzert | Wolfram Windisch

Mi | 21.6.2023 | 19 Uhr

**Fabian Balkhausen: Auf Flügeln
des Gesangs**

Fabian Balkhausen (Bass-Bariton)
Werke von Beethoven, Loewe, Mozart, Wagner
und Woelfl

So | 2.7.2023 | 16 Uhr

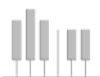
Benefizkonzert

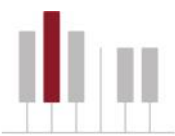
Stipendiaten des RWV-Bonn spielen für die Woelfl-
Haus-Stiftung
Werke von Brahms, Liszt, Wagner und Woelfl

So | 23.7.2023 | 19 Uhr

Frauke May

Frauke May
„Tristan“



WOELFL-HAUS

BONN

Der Ticketpreis für die Veranstaltungen beträgt

Eintritt: € 24 / Schüler/Studenten: € 15

Stream-Ticket: € 20 (+Stream-Gebühren)

Für Mitglieder der JWGB und IJWG:

Eintritt: € 22 / Schüler/Studenten: € 14

Anmeldung für Präsenzveranstaltungen unter:

haider-dechant@woelflhaus.de

oder +49 (0) 151 – 655 181 55

Stand: 1.3.2023 (Änderungen und Irrtümer vorbehalten)



Impressum

Woelfl-Haus Bonn
Meßdorfer Straße 177
53123 Bonn

www.woelflhaus.de
www.facebook.com/josephwoelfl
www.instagram.com/woelfl_haus_bonn

Titelbild 1. Seite: Ausschnitt aus dem Woelfl-Gemälde von William Henry Pyne (1769–1843);
Rekonstruktion: Marcela Chiriac (Wien 2016).

**Alle Fotos, sofern nicht anders angegeben,
© Woelfl-Haus Bonn.**

Das *Woelfl-Journal* erscheint zweimal jährlich:
am 1. März und am 1. September.